

77.

Samstag, den 11. October.

Nro. 82.

Hessen-Darmstädtische privilegirte

Land--Zeitung

Im Verlag der Invaliden-Anstalt.

Ausländische Nachrichten.

London, den 30. Sept.

Privat-Nachrichten aus America melden, sey zwischen Washington und Howe eine heftliche Schlacht vorgefallen, 3 volle Tage habe man am Unterscharren der Todten zu thun gehabt; Howe habe den Sieg mit vielem Volkverlust und mit 15 Wunden an seinem eigenen Leibe theuer genug erkauft; Philadelphia sey zuverlässig in Englischen Händen. Von allem dem aber sagt der Hof gar nichts, was er bekannt macht, sind unbedeutende Berichte von Bourgoyne, wodon hier folgende folgen:

General Bourgoyne an den Lord
Georg Germain.

Weil die Feinde noch immer nichts thun können, sich zurückziehen, konnte bis jetzt nichts anders vorkommen, das ganze merkwürdige dieses Briefes ist also wohl blos, daß er auf der Hudsons Küste geschrieben ist. Unser Marsch ist bisher glücklich gewesen, nur einige Indianer und Provinzialen sind verwundet worden, aber die Feinde haben in verschiedenen kleinen Gefechten auf die 300 Mann geschossen. Freylich war der Marsch ermüdet und mit vielen Schwierigkeiten besetzt; das Land umher ist öde und die Provinzialen hatten alle Wege mit Bäumen verdeckt, überdem hatten unsre mehr als 40 Brünnen zu schlagen und auszubessern; eine da-

von dauerte 2 Meilen und gieng über einen Sumpf. Ich hätte einen bequemern Weg nehmen können, allein ich fand es so besser, und der Erfolg billigte meine Maßregeln. Die Besatzung im Fort George sahe durch meinen Marsch ihre Communication unterbrochen, steckte die Schiffe an und verließ den Ort, just wie ichs voraus gesehen hatte. Ich ließ Provision von Ticonderago dahin bringen und die Lage unsrer Truppen ist von der besten Aussicht; die Feinde stehen bey Saratoga und wollen dort Stand halten, unsre Truppen machen sich bereit, ihnen entgegen zu gehen.

Eben das sagt ein Brief des Capitains Pearson.

Wie sehr die Americaner wünschen, ihren General Lee aus der Gefangenschaft befreyet zu sehen, das kann man auch aus folgendem Briefe abnehmen, den General Howe von General Washington erhalten hat. Er lautet also:

Neu-Jersey, den 16. Julius.

Mein Herr!

Das Schicksal des Kriegs hat den General Prescott in unsere Hände fallen lassen, und ich bitte um Erlaubniß, dessen Auswechslung gegen den General Lee vorzuschlagen. Da dieser Vorschlag dem Buchstaben und dem Geiste der Convention gemäß ist, welche zwischen uns subsistiret; so wird er, wie ich hoffe, Ihren Beyfall verdienen. Ich glaube

